



Hundephysiotherapie – Fachausbildung

Physiotherapie kommt bei fast allen Problemen des Bewegungsapparates zum Einsatz: Sie beschleunigt Heilungsprozesse nach Verletzungen oder Operationen, erhält die Gelenkbeweglichkeit, unterstützt Entspannung und/ oder Aufbau der Muskulatur, verbessert Kondition und Ausdauer und kann bei Nervenerkrankungen und Lähmungen stimulieren. Operationen können sogar oft vermieden werden.

Im Zentrum der Physiotherapie steht die Schmerzlinderung. Mit Hilfe der unterschiedlichen Therapiemaßnahmen wie Massage, stabilisierenden und aufbauenden Behandlungen, Wärme-/Kälte, wird das physiologische Bewegungsbild so gut und so schnell wie möglich wiederhergestellt.

Haupteinsatzbereiche der Hundephysiotherapie sind prä- und postoperative Maßnahmen nach Operationen (z.B. Patellaluxation, Kreuzbandriss, Bandscheibenvorfall), Skeletterkrankungen (z.B. Hüftgelenks- oder Ellenbogendysplasie), Verschleißerkrankungen wie Arthrosen sowie Nerven- und Muskelerkrankungen.

In dieser Ausbildung erlernen Sie in Theorie und Praxis alle Voraussetzungen, um als Hundephysiotherapeut/in Patienten erfolgreich zu behandeln.

Inhalte:

- Anatomie und Physiologie des kompletten Hundeskeletts, Terminologie, palpable Knochenpunkte
- Anamnese
- Gangbildanalyse
- Palpation
- Therapieformen
- Lehre verschiedener Erkrankungen und deren Behandlung
- Behandlungspläne
- Passive/aktive Techniken
- Prüfung

Die Bereitschaft zum Selbststudium der Theorie wird zwischen den Terminen vorausgesetzt.

Es ist erwünscht, einen verträglichen Hund mitzubringen (Bitte bei der Anmeldung angeben!).

Geeignet für Tierheilpraktiker/innen, -anwärter/innen und weitere mit Hunden arbeitende Berufsgruppen.

Termine

Sa, 07.03.2026
10:00–17:00 Uhr
So, 08.03.2026
10:00–17:00 Uhr
[und 13 mehr](#)

Preis

2.100,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Oldenburg
Kaiserstr. 14
26122 Oldenburg
Tel. 0441-925 02 60

Seminarnummer

SSH26061225

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 19.02.2026

Dozentin

Constanze Jenschke

Jahrgang 1974; staatlich geprüfte biologisch-technische-Assistentin (BTA) und promovierte Dipl.-Biologin. Sie hatte schon länger sehr großes Interesse an Naturheilverfahren und alternativen Heilmethoden. Aufgrund frühzeitiger Erkrankungen der eigenen Hunde folgte die Ausbildung zur zertifizierten Tierheilpraktikerin, Hundephysiotherapeutin und Hundeosteopathin mit erfolgreichem Abschluss. Zur Zeit ist Frau Jenschke in eigener mobiler Fahrpraxis für Hunde tätig.